

„UMKEHR ZUM FRIEDEN“ - Aufruf zu Ökumenischen Friedenandachten zu Beginn des Jahres 2020  
von Sabine Müller-Langsdorf, Friedensreferentin im Ökumenezentrum Frankfurt/Main

„Umkehr zum Frieden“ lautet das Motto der Ökumenischen Friedensdekade 2020. Umkehr zum Frieden ist geboten angesichts der aktuellen Lage im Iran/ Irak. Darum rufen wir Gemeinden und Kirchen schon zu Beginn des Jahres 2020 auf, für den Frieden zu beten. Inne zu halten inmitten der Angst. Ohnmacht, Empörung und alle Fragen vor Gott zu bringen und miteinander teilen. Der Opfer zu gedenken. Recht und Gerechtigkeit zu suchen. Die Hoffnung zu teilen. Dem Frieden zu trauen. Die „Gebrauchsanweisung“ für das Friedensgebet steht schon im Brief an die Gemeinde in Rom, Kapitel 12, Vers 11-12: „Seid nicht träge in dem, was ihr tun sollt. Lasst euch vom Geist entzünden. Seid fröhlich in der Hoffnung, geduldig in Bedrängnis, beharrlich im Gebet.“

### **Friedensgebet**

*Diese Andachtsform eignet sich für ein kurzes Zusammenkommen. Sie kann auch als Morgen-, Mittag- oder Abendgebet gefeiert werden.*

Glocken laden zum Gebet ein.

Votum

Eine/r: Schalom-Friede-Salam- im Namen des dreieinigen Gottes, des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes.

Alle: Amen

Eingangswort:

Die Welt hält den Atem an.  
Es droht ein Flächenbrand.  
Wir haben Angst.  
Dass ein Krieg kommt.  
An Euphrat und Tigris, im Zweistromland,  
im Iran und Irak,  
und den Nachbarländern.  
Drei Religionen haben ihre Wiege in dieser Region.  
Wo bleibt das schönste Wort, das Gott uns gegeben hat?  
Schalom, Frieden, Salam ?

Wir halten inne.

Wir schauen auf das, was uns sorgt

-Stille-

Wir schauen auf das, was wir hoffen.

-Stille-

Wir schauen auf Gott.

Psalm

Eine/r:

Ich hebe meine Augen auf zu den Bergen.

Woher kommt mir Hilfe?

Alle:

Meine Hilfe kommt vom Herrn,  
der Himmel und Erde gemacht hat.  
Er wird deinen Fuß nicht gleiten lassen,  
und der dich behütet, schläft nicht. (Psalm 121, 1-3)

Lied: EG 430, 1-4 „Gib Frieden Herr, gib Frieden“

Schriftlesung

Psalm 85, 9-14(nach der Bibel in gerechter Sprache)

Ich will hören, was die Gottheit sagt –  
`ha-Schem´\*, unbestritten, verkündet: Frieden  
seinem Volk und denen, die Gott lieben,  
dass sie sich nicht zur Mutlosigkeit wenden.  
Ja! Nahe ist sein Befreien denen, die Gott ergeben sind,  
dass glanzvolle Würde in unserem Land wohne.  
Freundlichkeit und Verlässlichkeit treffen aufeinander.  
Gerechtigkeit und Frieden küssen sich.  
Verlässlichkeit wird aus der Erde sprießen,  
Gerechtigkeit vom Himmel herabschauen.  
Auch gibt `ha-Schem´ das Gute. Unser Land gibt seinen Ertrag.  
Gerechtigkeit geht vor dem Antlitz Gottes her  
und setzt zu einem Weg ihre Schritte.

*\*hebr.: „Der Name“*

Stille/ oder Musik/oder Gedanken teilen durch einen Satz zum Text

Fürbittgebet

Hören wollen wir, Gott,  
auf das, was du sagst: Frieden- Schalom –Salam.  
In uns ist so viel Aufruhr.  
Wir bringen sie zu dir.  
Gebetsruf EG (Hessen) 565: „Höre, höre uns, Gott, wir bitten dich!“

Hören wollen wir, Gott,  
auf das Seufzen deiner Kreatur.  
Im Krieg leiden Menschen, Tiere und Pflanzen.  
Die Schwachen und Schutzlosen zuerst.  
Kinder, Frauen, Alte.

Im Irak, im Iran. An vielen Orten.  
Und deine Erde schluckt stumm das Gift der Waffen.

Gebetsruf: "Höre, höre uns"

Hören wollen wir, Gott,  
und den Fragen nachgehen, die uns kommen:  
Wo bleibt das Recht?  
Und die Gerechtigkeit?  
Wer hat die Macht?  
Wer liefert Waffen?  
Wie sind wir verstrickt in die ganze Sache?  
Wie geht es den Soldatinnen und Soldaten?

Gebetsruf: Höre, höre uns!"

Hören wollen wir, Gott,  
und einander die Hand reichen  
über alle Grenzen hinweg.  
Umkehren zum Frieden.  
Zusammenstehen als Glaubende  
der drei Religionen aus dem Zweistromland  
gegen Worte wie Hölle, Rache, Kreuzzug und Märtyrer  
deinem schönsten Wort trauen:  
Frieden –Schalom- Salam.

Gebetsruf: Höre, höre uns"

Vater Unser

Lied EG 421: „Verleih uns Frieden gnädiglich“

Segen

Eine/r: Gott, segne und behüte uns.  
Gott, lasse dein Angesicht leuchten über uns  
Und sei uns gnädig.  
Gott, erhebe dein Angesicht auf uns  
Und schenke uns Frieden.  
Alle: Amen